Bekanntmachungen der Gemeinde Wolpertshausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolpertshausen, Telefon 0 79 04 / 97 99-0, Telefax 0 79 04 / 97 99-10. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silberzahn.
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 0 71 54 / 82 22-0, Telefax 0 71 54 / 82 22-15.
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Der jährliche Bezugspreis beträgt 30 € zzgl. 7 % MwSt.

Jahrgang 2023 **Freitag, 2. Juni 2023** **Nummer 22**

Maibaumversteigerung

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Wolpertshausen

9. Juni

ab 19 Uhr
Raiffeisenplatz

Wer möchte diesen schönen Baum zu Gunsten der Nachwuchsmusiker und Sänger ersteigern?
Versteigerung durch Bürgermeister Jürgen Silberzahn

Förderverein FF Wolpertshausen

Rathaus - Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:	**08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Dienstag:	**07.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
zusätzlich:	
Montag:	**13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Mittwoch:	**13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

So finden Sie Ihren zuständigen Rathaus-Mitarbeiter

Zentrale	**Tel. 9799-0**		**gemeinde@wolpertshausen.de**
Bürgermeister			
Jürgen Silberzahn	**Tel. 9799-0**	**Zi. 1.03**	**juergen.silberzahn@wolpertshausen.de**
Vorzimmer des Bürgermeisters, Einwohnermeldeamt, Hallenverwaltung, Rente			
Lena Fischer	**Tel. 9799-12**	**Zi. 1.02**	**lena.fischer@wolpertshausen.de**
Leiterin Hauptamt, Geschäftsstelle Gemeinderat, Kita/Schule, Bauleitplanung			
Judith Färber	**Tel. 9799-23**	**Zi. 1.05**	**judith.faerber@wolpertshausen.de**
Bauamt, Personalamt, Standesamt			
Melina Schiele-Tahta	**Tel. 9799-24**	**Zi. 1.08**	**melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de**
Passamt, Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Gewerbeamt, Rente			
Michaela Mulfinger-Schielke	**Tel. 9799-21**	**Zi. 1.01**	**michaela.mulfinger-schielke@wolpertshausen.de**
Technische Sachbearbeitung			
Matthias Bühler	**Tel. 9799-22**	**Zi. 1.06**	**matthias.buehler@wolpertshausen.de**
Fachbediensteter für das Finanzwesen, Steueramt, Feuerwehr			
Lukas Hack	**Tel. 9799-25**	**Zi. 2.04**	**lukas.hack@wolpertshausen.de**
Steueramtsleitung			
Philipp Groß	**Tel. 9799-29**	**Zi. 2.03**	**philipp.gross@wolpertshausen.de**
Gemeindekasse, Finanzwesen			
Miriam Krieger	**Tel. 9799-26**	**Zi. 2.02**	**miriam.krieger@wolpertshausen.de**
Wasserversorgung, Friedhofsverwaltung, Steueramt			
Susanne Kronmüller	**Tel. 9799-27**	**Zi. 2.03**	**susanne.kronmueller@wolpertshausen.de**
Finanzwesen			
Anika Wagner	**Tel. 9799-28**	**Zi. 2.03**	**anika.wagner@wolpertshausen.de**
Auszubildende			
Lucia Valentini	**Tel. 9799-20**	**Zi. 1.04**	**lucia.valentini@wolpertshausen.de**
Bauhof Wolpertshausen	**Tel. 0176/76740094**		

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus bleibt am Brückentag geschlossen

Am Donnerstag, 08.06.2023 (Fronleichnam) und auch am Freitag, 09.06.2023 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Am Montag, 12.06.2023 sind wir dann wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Feiertag und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgermeisteramt

Gemeinde Wolpertshausen
Landkreis Schwäbisch Hall

Bei der Gemeinde Wolpertshausen besteht ab 01. September 2023 die Möglichkeit ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ, m/w/d)

im Bereich der Kita oder der Grundschule mit Kernzeitbetreuung zu absolvieren.

Pädagogische Erfahrungen sammeln, Verantwortung übernehmen und aktiv an Angeboten für die Kinder mitzuwirken sind die Schwerpunkte dieser Tätigkeit.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie **bis zum 07.07.2023** an die Gemeindeverwaltung Wolpertshausen, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen oder per E-Mail an judith.faerber@wolpertshausen.de.

Bei Fragen steht Ihnen gerne Frau Judith Färber unter 07904/9799-23 zur Verfügung.

Gemeinde Wolpertshausen
Landkreis Schwäbisch Hall

Die Gemeinde Wolpertshausen (ca. 2.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Besetzung einer Sachbearbeiterstelle im Hauptamt eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

im Umfang zwischen 50 % bis 100 % zur Mutterschutz- und Elternzeitvertretung. Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet, mit der Aussicht auf Weiterbeschäftigung in der Verwaltung, bei entsprechender Eignung.

Ihre Aufgaben gliedern sich im Wesentlichen in:
- Bauamt
- Standesamt
- Personalsachbearbeitung

Die genaue Abgrenzung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung weiterer/anderer Arbeitsgebiete behalten wir uns vor.

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder als Kauffrau/-mann für Bürokommunikation in einer Kommunalverwaltung
- Eine engagierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens **09.06.2023** an das Bürgermeisteramt, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen oder an judith.faerber@wolpertshausen.de.
Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Färber (Tel.: 07904/9799-23) zur Verfügung.

Gemeinde Wolpertshausen
Landkreis Schwäbisch Hall

Die Gemeinde Wolpertshausen (ca. 2.400 Einwohner) bietet zum **01.09.2024** eine

Ausbildungsstelle
zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

in Vollzeit.

Die Ausbildungsdauer beträgt regelmäßig drei Jahre.

Wir erwarten:
- mindestens Mittlere Reife
- Freude am Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- gutes sprachliches Ausdrucksvermögen und Organisationsgeschick
- Interesse an einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Berufsausbildung sowie an der Arbeit mit Gesetzesvorschriften
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Wir bieten:
- eine qualifizierte und zukunftsorientierte Berufsausbildung in einer modernen Verwaltung
- Vergütung entsprechend dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) und die üblichen Sonderleistungen

Die Vorschriften des AGG werden eingehalten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens **23.06.2023** an die Gemeindeverwaltung, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen. Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Färber (Tel.: 07904/9799-23) zur Verfügung.

Gemeinde Wolpertshausen
Landkreis Schwäbisch Hall

Bei der Gemeinde Wolpertshausen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt verschiedene Stellen zu besetzen:

1. Flexible Vertretungskraft (m/w/d) für die Kita und das Betreuungsangebot an der Grundschule Wolpertshausen

Wir suchen eine flexible Vertretungskraft, die im Bedarfsfall - gegebenenfalls auch kurzfristig - bei der Betreuung der Kinder an der Grundschule Wolpertshausen vor und nach dem Unterricht oder der Kita Wolpiwichtel einspringen könnte.

2. Eingliederungshilfe (m/w/d) - Betreuung eines Kindes in der Kita

Damit Kinder mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, brauchen sie manchmal Hilfe. Grundsätzlich wird die Begleitung eines Kindes in einer Kita dann nötig, wenn Kinder mit Behinderung bzw. einer drohenden Behinderung einen Bedarf an individueller Unterstützung haben, die durch das Personal der Kita nicht oder nicht regelmäßig erbracht werden kann.

Je nach Bedarf kann dies im Einzelfall durch Fachkräfte oder Nichtfachkräfte erfolgen. Der Einsatz von Fachkräften ist dann erforderlich, wenn es sich bei den Maßnahmen zur Unterstützung überwiegend um pädagogische Tätigkeiten handelt.

Dies ist insbesondere bei Kindern mit Störungen mit Autismus-Spektrum, Mehrfachbehinderung, stark herausfordernden Verhaltensweisen oder einem hohen Bedarf an Kommunikations-Unterstützung der Fall.

Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf können für den Kita- und Schulbesuch persönliche Hilfen erhalten. (Quelle: Caritasverband im Tauberkreis 2017-2023)

Falls Sie an einer Unterstützung eines Kindes für zwei bis drei Tage in der Woche je zwei bis drei Stunden am Tag auf Mindestlohnbasis interessiert sind, dürfen Sie sich gerne bei uns melden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens **16.06.2023** an das Bürgermeisteramt, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen oder an judith.faerber@wolpertshausen.de.
Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Färber (Tel.: 07904/9799-23) zur Verfügung.

Standesamt eingeschränkt erreichbar

Das Standesamt Wolpertshausen ist bis auf Weiteres nur eingeschränkt erreichbar.

Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei Frau Schiele-Tahta,
Tel.-Nr.: 07904/9799-24,
E-Mail: *melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de*.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.
Ihr Bürgermeisteramt

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Energiepark Wolpertshausen, Erweiterung“ in Wolpertshausen

Der Gemeinderat Wolpertshausen hat am 16.05.2023 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans **„Energiepark Wolpertshausen, Erweiterung“** in Wolpertshausen einschließlich der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Maßgebend sind der Bebauungsplan mit Textteil (planungsrechtliche Festsetzungen und örtliche Bauvorschriften) und Begründung vom 16.05.2023, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

Die Entwürfe des Bebauungsplanes und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan werden mit Begründung und Textteil

vom 12.06.2023
bis einschließlich 12.07.2023

im Rathaus öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgende Themenblöcke wurden dabei angesprochen:

- Landwirtschaft:
  Die Obere Landwirtschaftsbehörde hat eine allgemeine und generelle abblende Stellungnahme zu Freiflächenphotovoltaikanlagen abgegeben.
  Die Untere Landwirtschaftsbehörde hat ebenfalls Bedenken gegenüber der Planung erhoben. Der Standort ist jedoch städtebaulich sinnvoll, da es sich um die Erweiterung einer bestehenden Anlage handelt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen zu diesem Bebauungsplan sind verfügbar:

- Untersuchung zur Eingriffsregelung gemäß § 1a Abs. 3 Baugesetzbuch.
  Die wesentlichen Inhalte sind:
  Aufgrund der Festsetzung einer extensiven Wiesennutzung unter und zwischen den Modulen kommt es zu keiner erheblichen Beeinträchtigung des Naturhaushaltes. Weitergehende Ausgleichsmaßnahmen sind nicht notwendig.
- Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP)
  Die wesentlichen Inhalte sind:
  Es wurden bodenbrütende Offenlandvögel untersucht. Innerhalb des Geltungsbereiches befindet sich ein Brutpaar der Feldlerche. Weitere Brutpaare befinden sich weiter im Süden sowie eines im Osten; diese werden nicht durch das Vorhaben beeinträchtigt. Für den Verlust eines Feldlerchenpaares ist eine Buntbrache anzulegen.

Dem Bebauungsplan ist ein Umweltbericht mit umweltbezogenen Informationen beigefügt. Die wesentlichen Inhalte sind:

- Darstellung der übergeordneten Planungen (Regionalplanung und Bauleitplanung)
- Zu beachtende Schutzvorschriften und Restriktionen
- Bestandsanalyse mit Bewertung und Prognose der Umweltauswirkungen bei Durchführung sowie Nichtdurchführung der Planung sowie alternative Planungsmöglichkeiten
- Untersuchungen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere und Pflanzen (Artenschutz), Fläche, Boden, Wasser, Klima, Landschaftsbild, Kultur- und sonstige Sachgüter
- Maßnahmenkonzeption zur Kompensation der Umweltauswirkungen.

Während dieser Auslegungsfrist können beim Bürgermeisteramt während der üblichen Dienststunden Stellungnahmen mündlich zu Protokoll oder schriftlich beim Bürgermeisteramt Wolpertshausen eingereicht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der Homepage der Gemeinde Wolpertshausen und im zentralen Internetportal des Landes Baden-Württemberg eingestellt.

gez. Silberzahn
Bürgermeister

K 2667 im Bühlertal: Abschnitt Hopfach - Cröffelbach nach Pfingsten wieder frei, direkt im Anschluss wird zwischen Oberscheffach und Unterscheffach saniert

Die Straßenbauarbeiten auf der Kreisstraße zwischen Hopfach und Cröffelbach neigen sich dem Ende zu. Derzeit werden noch Bankette eingebaut und die Weganschlüsse hergestellt. Ebenso werden Verkehrszeichen aufgestellt und Leitpfosten montiert. Voraussichtlich kann die Sperrung im Laufe des Dienstags nach Pfingsten, 30. Mai, aufgehoben werden, sodass der Verkehr zwischen Unterscheffach und Cröffelbach wieder durchgehend rollt. Auch die Linien- und Schulbusse werden dann wieder im Normalbetrieb fahren können.
Noch am selben Tag geht es lückenlos mit der Sanierung zwischen Oberscheffach und Unterscheffach weiter. Diese Strecke wird voraussichtlich am Dienstag, 30. Mai, vollgesperrt. Eine Umleitung ist entsprechend eingerichtet. Diese erfolgt ab Oberscheffach über Matheshörlebach, Tüngental und Otterbach nach Unterscheffach sowie umgekehrt. Der Busverkehr ist von dieser Sperrung nicht betroffen.
Der Wanderparkplatz „Schmerachklinge“ soll zunächst von Oberscheffach her erreichbar bleiben.
Mit den Bauarbeiten zwischen Oberscheffach und Unterscheffach ist die Firma Hähnlein GmbH aus Feuchtwangen beauftragt. Der Landkreis stellt dafür Mittel in Höhe von rund 0,9 Millionen Euro zur Verfügung. Die Arbeiten sollen bis Ende September abgeschlossen werden.

Der Landkreis bittet die Verkehrsteilnehmer, die erforderlichen Einschränkungen einzuplanen und bedankt sich bei allen betroffenen Verkehrsteilnehmern für das Verständnis.

Über 70 Mitarbeitende stehen für die Schulen in den Startlöchern

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat im Rahmen der bundesweiten Kampagne »Rentenblicker« in den letzten Monaten eigene Mitarbeitende für den Referentenservice ausgebildet. Diese können ab sofort von weiterführenden Schulen ab Klasse neun für den Unterricht gebucht werden.

»Unser Ziel ist es, die Schulen im Land in der Vermittlung von Alltagskompetenzen zum Thema Altersvorsorge und Rente zu unterstützen«, betonte Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW. Gleichzeitig würde auch das Leistungsspektrum der DRV vermittelt. Denn viele Schülerinnen und Schüler wüssten beispielsweise nicht, dass die Rentenversicherung nicht erst im Alter für sie da sei, sondern schon vorher Präventions- und Reha-Maßnahmen sowie Waisen- oder Erwerbsminderungsrenten zahle.

Kultusministerin lobt tolles Bildungsangebot

Der baden-württembergischen Kultusministerin Theresa Schopper gefällt die Initiative der Deutschen Rentenversicherung, den Rentenblicker-Referentenservice für junge Leute verstärkt zu etablieren: »Die Idee, die komplexen Sachverhalte zur Rentenvorsorge den Jugendlichen auf ihren Kanälen und in ihrer Sprache zu vermitteln, ist absolut zeitgemäß und kreativ obendrein.« Schließlich sei es sinnvoll, sich frühzeitig mit der Rentenvorsorge zu beschäftigen. »Das tolle Bildungsangebot kann unseren Schülerinnen und Schülern gut helfen«, so Theresa Schopper.

Vorstandsvorsitzender des Landesschülerbeirates beim Kick-off

Berat Gürbüz, Vorstandsvorsitzende des Landesschülerbeirates Baden-Württemberg (LSBR), begrüßte im Rahmen von Kick-off-Veranstaltungen am 23./25. Mai 2023 in Stuttgart und Karlsruhe die Initiative der DRV: »Unsere Schülergeneration braucht unbedingt ein profundes Finanzwissen aus kompetenten und vertrauenswürdigen Quellen.« Die Internetrecherche in der eigenen KI-Filterblase sei da leider keine verlässliche Adresse, um sich über die lebenslangen Vorsorgeleistungen einer Sozialversicherung oder die eigene Altersvorsorge schlau zu machen, stellt Gürbüz fest.

Engagement für die jüngere Generation

»Dass in Zeiten hoher Arbeitsbelastung und zu dünner Personaldecke so viele Mitarbeitende dem Aufruf gefolgt seien, die Referentenschulung zu durchlaufen, unterstreicht unser Engagement für die junge Generation«, so Frenzer-Wolf. Sich neben ihren eigentlichen Aufgaben für Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer Zeit zu nehmen, um ihnen auf Augenhöhe diese zukunftsrelevanten Themen näher zu bringen, sei keine Selbstverständlichkeit, würdigte Frenzer-Wolf den Einsatz.

Weitere Informationen finden Interessierte unter
www.rentenblicker.de oder können gleich den kostenlosen Referentenservice buchen unter
www.rentenblicker.de/referentenservice-bestellen/

Zum Hintergrund des Rentenblicker-Referentenservices Baden-Württemberg:

Die Jugendinitiative »Rentenblicker« der DRV läuft seit einigen Jahren bundesweit. Online werden hier über verschiedene Social-Media-Kanäle Informationen zu den Themen Altersvorsorge und Rente vermittelt, die auch bereits für Jugendliche von Interesse sind oder zumindest sein sollten. Beispielsweise wie junge Menschen bereits mit einem Nebenjob für die Rente punkten können. Oder was sie als Azubi, im Studium oder arbeitssuchend über die Rente wissen sollten.

Die DRV BW hat nach der Corona-Pause die Ausbildung ihrer Mitarbeitenden hierzu neu konzipiert und so viele Personen wie noch nie dafür qualifiziert. Neben der Schulung auf die Rentenblicker-Unterrichtsmaterialien beinhaltet die Ausbildung auch Themen wie Rhetorik, Didaktik oder den Unterrichtsaufbau. Alle Referentinnen und Referenten haben zuvor eine DRV-spezifische Ausbildung oder ein entsprechendes duales Studium durchlaufen.

Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 Jetzt bis 14. Juli 2023 bewerben!

Ministerin Nicole Razavi MdL lobt den Staatspreis Baukultur 2024 aus:

„Mit dem Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg fördern wir eine neue Um-Baukultur im Land."

Der Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 soll **besonders innovative, beispielhafte und übertragbare Lösungen** für die planerischen und baulichen Herausforderungen, die das **Umbauen und Weiterdenken in den Städten und Gemeinden** des Landes in allen Dimensionen und Facetten betreffen, auszeichnen und bekanntmachen. Damit fördert der Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg den Paradigmenwechsel hin zu einer neuen Um-Baukultur im Land.

Die Ausrichtung des Staatspreises Baukultur 2024 auf eine **neue Um-Baukultur ist sehr offen zu verstehen**. Sie meint die **Transformation und Fortentwicklung der gebauten Umwelt im umfassenden Sinne**. Dies beinhaltet ein großes Spektrum vom Um- und Weiterbauen im Bestand auf allen Maßstabsebenen, über Neubauten, die beispielsweise eine spätere Nutzungsänderung und Umbauten mitdenken, bis zu kooperativen Prozessen, die neue Ansätze in der Quartiers- und Ortsentwicklung voranbringen, und allem Denkbaren dazwischen.

Gesucht werden Bauprojekte, städtebauliche Maßnahmen sowie Initiativen, die **seit dem 1. Januar 2019 in Baden-Württemberg bis zum 30. April 2023 realisiert** wurden und beispielhaft für eine qualitativ hochwertige baulich-räumliche Weiterentwicklung und Gestaltung der Städte und Gemeinden des Landes sind. Initiativen müssen im Gegensatz zu anderen Einreichungen nicht abgeschlossen sein. Der zu beurteilende Leistungsschwerpunkt muss jedoch im genannten Zeitraum liegen.

Alle weiteren Informationen wie zum Beispiel zu den Anforderungen und Kriterien finden Sie in der **Auslobung**.

VERFAHREN IM ÜBERBLICK

Sollten Fragen zu den Auslobungsunterlagen auftreten, können diese **bis 15. Juni 2023** schriftlich an
mail@staatspreis-baukultur-bw.de gesendet werden. Die Antworten stehen ab 30. Juni 2023 **auf dieser Seite unter Informationen** zur Verfügung.

Technische Fragen können Sie jeder Zeit an mail@staatspreis-baukultur-bw.de stellen, diese werden zeitnah beantwortet.

Bis 14. Juli 2023 können Sie das Online-Bewerbungsformular ausfüllen und alle notwendigen Unterlagen hochladen (siehe auch nebenstehende Kachel „Hier Projekt einreichen").

Das Auswahlverfahren erfolgt in einem **zweistufigen Verfahren**. Das **Kuratorium** mit Vertreterinnen und Vertretern des Beirat Baukultur Baden-Württemberg trifft eine erste Auswahl an Projekten.

Die abschließende Entscheidung über die Preisträger fällt die **Jury**, die im Februar 2024 die Nominierten bekannt gibt.

Im Juni 2024 werden in einer **feierlichen Preisverleihung** die Staatspreise von Ministerin Nicole Razavi MdL vergeben und die Wanderausstellung mit allen ausgezeichneten und nominierten Projekten erstmals präsentiert.

Design your Job

Online-Seminar am 15. Juni

Wie kann man Laufbahn und Karriere so gestalten, dass man sich damit selbstbewusst auf dem Arbeitsmarkt positioniert und der Weg dorthin auch noch Spaß macht? Im Workshop mit Laufbahnberaterin Dr. Martina Nohl finden die Teilnehmenden mit Hilfe von Kritzelübungen aus dem Design Thinking heraus, welche Potentiale sie zu bieten haben.

Das Online-Seminar findet am Donnerstag, 15. Juni von 16 bis 18 Uhr online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähi-

ges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Eine Anmeldung ist unter https://eveeno.com/315150936 erforderlich.
Gemeinsame Veranstalter sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie das Regionalbüro für berufliche Fortbildung, die mit dieser Veranstaltungsreihe insbesondere Menschen der Generation 45+ ansprechen möchten. Weitere Termine in den Veranstaltungsdatenbanken auf www.arbeitsagentur.de und www.fortbildung-bw.de.

Landratsamt Schwäbisch Hall

E-Bike-Kurse für sicheres Fahren

Im Juni und Juli 2023 finden wieder Sicherheitstrainings für Fahrer von Elektrofahrrädern statt.

Das Landratsamt Schwäbisch Hall macht auf Fahrsicherheitskurse aufmerksam, die im Juni und Juli von „radspaß – sicher e-biken“ und der Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall – Crailsheim (KVW) im Landkreis angeboten werden.

Pedelec-Fahren ist anders als herkömmliches Fahrradfahren – alleine schon durch das höhere Gewicht, die starke Beschleunigung und die höhere Grundgeschwindigkeit. Um Unfällen vorzubeugen, werden im Landkreis Schwäbisch Hall Fahrsicherheitskurse durch „radspaß – sicher e-biken“ und die Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall – Crailsheim (KVW) angeboten. Neben Fahrtechnik-Übungen werden dabei auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln. Das Training richtet sich an Personen, welche das Pedelecfahren neu für sich entdeckt haben,
oder die einfach nur ein paar Koordinations-Übungen machen möchten. Auch wer länger nicht mehr Radgefahren ist oder sich nicht sicher fühlt, wird angesprochen.

Folgende Kurse werden im Landkreis Schwäbisch Hall angeboten:

- radspass: Samstag, 03.06.2023, 9 - 12.30 Uhr,
  Rolf Grübel, Schrozberg (Verkehrsübungsplatz, Schulstraße 11)
- radspass: Sonntag, 04.06.2023, 13 - 17 Uhr,
  Thomas Göhring, Crailsheim (Jugendverkehrsschule, Zur Flügelau 57)
- radspass: Montag, 05.06.2023, 14 - 17:30 Uhr
  Thomas Bidner, Schwäbisch Hall (Verkehrsübungspatz, Steinbacher Straße)
- KVW: Samstag, 10.06.2023, 13.30 - 17.30 Uhr
  Wolfgang Bayer, Ilshofen (Parkplatz Großsporthalle)
- KVW: Sonntag, 11.06.2023, 13.30 - 17.30 Uhr
  Thomas Göhring, Crailsheim (Jugendverkehrsschule, Zur Flügelau 57)
- radspass: Mittwoch, 21.06.2023, 13.30 - 17 Uhr
  Rolf Grübel, Schrozberg (Verkehrsübungsplatz, Schulstraße 11)
- radspass: Donnerstag, 29.06.2023, 14:00 - 17:30 Uhr
  Thomas Bidner, Schwäbisch Hall (Verkehrsübungspatz, Steinbacher Straße)
- KVW: Samstag 08.07.2023, 13.30 - 17.30 Uhr
  Wolfgang Bayer, Ilshofen (Parkplatz Großsporthalle)
- radspass: Sonntag 16.07.2023, 13 - 17 Uhr
  Thomas Göhring, Crailsheim (Verkehrsübungsplatz, Zur Flügelau 57)

Die „radspaß“-Fahrsicherheitskurse können unter www.radspass.org Kurse gebucht werden.
Für die Fahrsicherheitskurse der Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall-Crailsheim kann man sich telefonisch unter 0791 48342 oder per E-Mail unter webmaster@kvw-sha-cr.de anmelden.
Mitzubringen sind bei allen Kursen: Ein fahrtüchtiges Pedelec (oder Fahrrad) und passende Ausrüstung (Helm, Kleidung je nach Witterung sowie etwas zu trinken).

Spendenaktion – Geld und Lebensmittel für vier Einrichtungen im Landkreis Schwäbisch Hall

Landrat Gerhard Bauer dankt der EnBW ODR bei Spendenübergabe

Im Rahmen der Spendenaktion „Sehen und helfen“ der EnBW ODR erhalten vier gemeinnützige Institutionen im Landkreis eine Geld- oder Lebensmittelspende. Landrat Gerhard Bauer dankte dem Betriebsratsvorsitzenden der EnBW ODR, Thorsten Häußer, bei der Spendenübergabe im Landratsamt, bei der Vertreterinnen und Vertreter der Tafel Crailsheim, des Tafelladens Kauf und Rat in Gaildorf und Obersontheim, der Bürgerstiftung Frankenhardt und des Hospizvereins Hohenlohe-Franken die Spendenschecks entgegengenommen haben.

Landkreis. Mit der jährlich stattfindenden Spendenaktion „Sehen und helfen“ unterstützt die Belegschaft der EnBW ODR soziale Einrichtungen in ihrem Verbreitungsgebiet. Die vom ODR-Betriebsrat ins Leben gerufene Aktion findet in diesem Jahr bereits zum zwanzigsten Mal statt. Seit 2003 wurden bis heute insgesamt über 500.000 € gespendet.
Auch diesmal haben sich wieder rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EnBW ODR, ihrer Tochtergesellschaft Netze ODR sowie Kolleginnen und Kollegen der EnBW-Tochter NetCom BW und etliche ODR-Pensionäre beteiligt. Durch das Spenden ihrer Mehrarbeitsstunden sowie in Form von Geldspenden kamen so rund 41.000 € zusammen.
Im Rahmen der Spendenübergabe im Landratsamt dankte Landrat Gerhard Bauer dem ODR-Betriebsratsvorsitzenden Thorsten Häußer, stellvertretend für die ganze Belegschaft. „Die Bereitschaft der ODR-Mitarbeiterschaft, jährlich zu spenden, ist nicht selbstverständlich und verdient großen Dank. Ich freue mich, dass auch in diesem Jahr besondere Institutionen in unserem Landkreis mit einer Spende bedacht werden.“
Der Tafelladen Kauf und Rat in Gaildorf und Obersontheim, die Bürgerstiftung Frankenhardt und der Hospizverein Hohenlohe-Franken erhalten jeweils eine Geldspende in Höhe von 1.000 €. Die Tafel Crailsheim erhält eine Spende in Form von Lebensmitteln.
„Ich danke an dieser Stelle allen Menschen, die sich für andere einsetzen, sehr herzlich für ihr Engagement. Das Ehrenamt ist in unserer Gesellschaft unsagbar wichtig“, betont Landrat Bauer.
Den Worten schließt sich auch Thorsten Häußer an. „Ich freue mich sehr, dass wir dank der Aktion „Sehen und helfen“ und der großen Spendenbereitschaft unserer Belegschaft seit 20 Jahren die wichtige Arbeit dieser Institutionen unterstützen können.“

Die Tafel Crailsheim erhält die Spende in Form von Mehl und Nudeln. Bereits seit Herbst 2005 werden im Tafelladen Crailsheim gespendete Lebensmittel und Drogerieartikel für bedürftige Menschen angeboten. Der Tafelbetrieb wird ausschließlich über Spenden und die Einnahmen des Tafelladens finanziert, zurzeit gibt es in Crailsheim über 4.000 Berechtigungsausweise für bedürftige Menschen. Daher freut sich Betriebsleiterin Karin Coffey über jede Unterstützung. Seit dem vergangenen Jahr fährt der Taffelladen mit einem vollausgestatteten „Tafelmobil“ auch in umliegende Ortschaften. Die Fahrten werden von ehrenamtlichen Helfern übernommen.
Mehr hierzu: https://www.tafel-crailsheim.de/

Im **Tafelladen Treffpunkt Kauf und Rat in Gaildorf und Obersontheim** des Diakonieverbands Schwäbisch Hall werden ebenfalls günstig Lebensmittel angeboten. Petra Zott, Koordinatorin für die Ladenarbeit beim Diakonieverband, berichtete bei der Spendenübergabe, dass rund 850 Personen im Limpurger Land das Angebot des Tafelladens nutzen.
Weitere Informationen:
https://www.diakonie-schwaebisch-hall.de/hilfe-in-notlagen/

Die 2014 gegründete **Bürgerstiftung Frankenhardt** hat das Ziel, gemeinnützige Vorhaben zu fördern und umfasst Bereiche wie das öffentliche Gesundheitswesen, die Jugend- und

Altenhilfe sowie Kunst und Kultur. Die Spende soll für die Anschaffung von Defibrillatoren verwendet werden, erläuterte Bürgermeister Jörg Schmidt bei der Spendenübergabe.
Mehr Informationen hierzu unter
https://www.frankenhardt.de/de/gemeinde-frankenhardt/informationen/buergerstiftung

Der **Hospizverein Hohenlohe-Franken** bietet Begleitung, Unterstützung und Beratung rund um das Thema Sterben und Tod. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizvereins begleiten schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörige. Angelika Seitz und Paula Schwandt vom Verein sind dankbar für die Spende, die unter anderem im Bereich Fortbildung investiert werde.
Mehr hierzu: www.hospizdienst-hohenlohe-franken.de

Simon Rupp, Teamleiter bei der EnBW ODR, EnBW ODR-Betriebsratsvorsitzender Thorsten Häußer und Landrat Gerhard Bauer (v.h.l.) mit den Vertretern der Bürgerstiftung Frankenhardt, der Tafel Crailsheim, des Tafelladens Kauf und Rat in Gaildorf und Obersontheim und des Hospizvereins Hohenlohe-Franken bei der Spendenübergabe im Landratsamt Schwäbisch Hall.
Foto: Landratsamt Schwäbisch Hall

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

Energiesparmythen: Wir klären auf!

In Zeiten hoher Energiepreise haben Halbwahrheiten rund um das Thema Stromverbrauch Konjunktur. Das energieZENTRUM, die regionale Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg ordnen weitverbreitete Mythen richtig ein.

Sparen Kombi-Geräte Energie?
Kombinationen aus Waschmaschine und Trockner bestechen durch ihre Platzersparnis, denn ein Gerät beinhaltet die Funktionen von zweien. Allerdings sind Waschtrockner eher Stromfresser. Viele dieser Kombi-Geräte verbrauchen nämlich mehr Strom und Wasser als Waschmaschine und Trockner separat. Während neuere Wäschetrockner meist auf eine sparsamere Wärmepumpentechnik setzen, sind in Kombi-Geräten oft spezielle Kondenstrockner verbaut, die nicht nur mehr Strom, sondern zusätzlich Wasser verbrauchen, um den Wasserdampf abzukühlen.
Gut zu wissen: Trotz Wärmepumpentechnologie gehören Wäschetrockner zu den größten Energiefressern im Haushalt. Auch moderne Geräte verbrauchen bis zu 250 Kilowattstunden im Jahr, was Kosten von mehr als 100 Euro pro Jahr verursachen kann.

Spart ein voller Kühlschrank Energie?
Kühlen und Gefrieren machen bis zu 20 Prozent des Stromverbrauchs im Haushalt aus. Auf den Energieverbrauch eines Kühlschranks hat die Menge des Inhalts jedoch nur geringen Einfluss. Entscheidend sind die Größe und die Energieeffizienz des Modells. Die sparsamsten neuen Modelle haben die Effizienzklasse A. Sie verbrauchen weniger Strom als ältere Schränke oder solche mit schlechten Effizienzklassen. Weil Kühlschränke lange genutzt werden, ist es sinnvoll, bei einer Neuanschaffung Effizienzklasse C oder besser zu wählen, auch wenn der Preis vielleicht höher ist. Der vorzeitige Austausch eines alten Stromfressers durch ein sparsames Modell ist in manchen Fällen wegen der geringeren Stromkosten sogar wirtschaftlich interessant. Single- oder Zwei-Personen-Haushalte kommen in der Regel mit 100 bis 150 Liter Nutzinhalt aus. Bei mehr Personen im Haushalt kann mit weiteren 50 Litern pro Person gerechnet werden.
„Viel zu groß sind meistens die doppeltürigen Kühl-Gefrier-Kombinationen," sagt Marco Hampele, Leiter des energieZENTRUMs und Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, „diese Geräte können einen unbändigen Energiehunger entwickeln, weil sie oft 600 Liter oder mehr fassen."
Neben Größe und Modell hat auch der Platz, an dem der Kühlschrank steht, Einfluss auf den Energieverbrauch. „Vermeiden Sie besonders warme Orte an Heizung, Herd oder mit direkter Sonneneinstrahlung. Denn wegen der Wärme in der Umgebung muss der Kühlschrank mehr Energie aufwenden, um den Inhalt zu kühlen", so Hampele.

Wer den Kühlschrank richtig nutzt, kann noch mehr Energie sparen:
- **Öffnen Sie den Kühlschrank nur kurz:**
  Je häufiger und länger der Kühlschrank geöffnet wird, desto mehr Strom verbraucht er.
- **Stellen Sie keine heißen Lebensmittel in den Kühlschrank:**
  Je wärmer die Lebensmittel sind, desto mehr Energie muss aufgewandt werden, um sie abzukühlen.
- **Passen Sie die Temperatureinstellungen im Kühlschrank an:**
  Wir empfehlen 7 Grad Celsius auf der obersten Ebene. Das entspricht der Reglerstufe 1 oder 2. Mit einem Kühlschrank-Thermometer lässt sich die Temperatur kontrollieren.
- **Tauen Sie Kühl- und Gefrierschrank regelmäßig ab:**
  Bildet sich eine Eisschicht im Kühlschrank oder Gefrierschrank, sollte er abgetaut werden. Denn die Eisschicht erhöht den Stromverbrauch.

Gut zu wissen: Der jährliche Stromverbrauch von Kühl- und Gefrierschänken unterscheidet sich enorm. Der Stromverbrauch eines neuen Kühlschranks sollte unter 100 Kilowattstunden (kWh) liegen. Selbst bei hocheffizienten Kühl-Gefrier-Kombinationen liegt der Verbrauch nur wenig darüber. Ältere Kühlgeräte benötigen dagegen nicht selten mehr als 300 kWh. Als wahre Stromfresser erweisen sich die meist viel zu großen doppeltürigen Varianten, deren Verbrauch bis zu 500 kWh betragen kann.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall
Weitere Fragen zum Energiesparen beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das energieZENTRUM mit ihrem umfangreichen Angebot.
Die Beratung findet in einem **persönlichen Telefontermin statt, kostenfrei** für Bürger:innen im Landkreis Schwäbisch Hall. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Vereinbaren Sie Ihren telefonischen Termin **direkt beim energieZENTRUM unter 07904 945 99 10.**

Mehr Informationen gibt es auf
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de,
auf www.energie-zentrum.com oder bundesweit **kostenfrei unter 0800 809 802 400**.
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. oder bundesweit kostenfrei unter **0800 809 802 400**.
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Landkreis Schwäbisch Hall
Amt für Abfallwirtschaft
Müll vermeiden
Müll vermindern
Müll verwerten

Abfuhrtermine

Biomüll und Restmüll:	Mittwoch, 14. Juni 2023
Papiertonne:	Mittwoch, 14. Juni 2023
Gelber Sack:	Samstag, 10. Juni 2023

Die Mülltonnen sowie die Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.
Bitte achten Sie darauf, dass an Müllabfuhrtagen enge Zufahrten und Wendeplatten nicht durch parkende Autos zugestellt sind.

Fundsachen

Fundsachen
Eine Damenhandtasche ist in Wolpertshausen liegen geblieben. Die Eigentümerin wird gebeten, die Handtasche bei uns abzuholen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Ab dem 27. Mai 2015 wird in Baden-Württemberg die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst - 116 117 - eingeführt. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.
Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung.
Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Ärztetafel am Wochenende - ab 27.5.2015
Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall
116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei
oder 0791/19 222 (DRK-Leitstelle)

werktags	18.00 bis 8.00 Uhr
Sa, So u. Feiertage	8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall
Diakonie-Straße 10, **Tel. 0791/753-4567**
Sa, So, Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Der zahnärztliche Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral unter der Telefonnummer **0761/120 120 00** bekannt gegeben.

Rettungsdienst
Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

112 nur im Notfall anrufen
Extranummern für Krankentransporte

Die Nummern im Überblick
112 bei Feuer, Unfall oder medizinischem Notfall
(0791) 19 222 für Krankentransporte (wichtig mit Vorwahl)

Telefonseelsorge,
Telefon **0800 111 0 111**, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Krankenpflegedienst Ilshofen-Wolpertshausen
Die Schwestern sind unter der Telefonnummer **07904/466** (Anrufbeantworter) erreichbar.

Häusliche Kranken- und Altenpflege Pflegeteam Ilshofen
Telefon (0 79 04) 4 66
Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird mehrmals täglich abgehört. Wir rufen Sie gerne zurück.
Diakonie daheim
Stark für andere
Evang. Diakoniewerk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchenbezirk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchengemeinden
Krankenpflegevereine

wolpis hundertundhundert e.V.
Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
unter: 0152-06364980 oder 0152-06364983
oder per E-Mail: info@wolpis0-100.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.wolpis0-100.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL
Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.
Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:
• **Pflegestützpunkt Crailsheim**
im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21
Telefon **07951 492-5555**
• Montagnachmittag in **Gerabronn** im Rathaus
Blaufeldener Straße 8
Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.
Weitere Informationen unter www.psp-sha.de.

Apotheken-Notdienst
Samstag, 03. Juni 2023
Löwen-Apotheke Schwäbisch Hall, Am Markt 3,
74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 63 50

Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2,
74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 9 69 60

Sonntag, 04. Juni 2023
Apotheke im Rosengarten, Ruppertswasen 2,
74538 Rosengarten (Westheim), Tel. 0791 - 95 12 50

Schönebürg Apotheke Crailsheim, Schönebürgstr. 78,
74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 27 80 44

Donnerstag, 08. Juni 2023
Apotheke im Städtle Vellberg, Im Städtle 4,
74541 Vellberg, Tel. 07907 - 9 87 90

Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30,
74564 Crailsheim, Tel. 07951 - 83 80

jeweils von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am nächsten Tag

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde **Reinsberg**

Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt u. Pfarrer Stefan Schirrschmidt
Pfarrbuckel 3, 74549 Wolpertshausen, Tel.: 07904 / 267,
Email: Pfarramt.Reinsberg@elkw.de

Sonntag, 04. Juni 2023
10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Frau Hammer in Reinsberg

Dienstag, 06.06.2023
19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus in Reinsberg

Sonntag, 11. Juni 2023
09.30 Uhr Gottesdienst mit Diakonin Frau Laritz in Reinsberg

Pfingstferien sind von 27. Mai 2023 – 11. Juni 2023.
Wir wünschen allen Familien mit Ihren Kindern schöne und erholsame Ferien.
Sämtliche Gruppen und Kreise machen Ferien oder treffen sich nach individueller Absprache.

Elternzeit von Pfarrer/in Annemarie und Stefan Schirrschmidt
Vom 30.05.2023 bis 30.06.2023 sind Pfarrerin Annemarie Schirrschmidt und Pfarrer Stefan Schirrschmidt in Elternzeit. In dieser Zeit haben folgende Pfarrer/innen Vertretung.

Kasualvertretung:
- vom 30.05.2023 bis 11.06.2023: Pfarrerin Susanne Holzwarth-Raitelhuber, Ilshofen, Tel: 07904/940026, pfarramt.ilshofen@elkw.de
- vom 12.06.2023 bis 18.06.2023: Pfarrer Hans-Gerhard Hammer Großaltdorf, Tel: 07907/326, hans-gerhardhammer@gmx.de
- vom 19.06.2023 bis 30.06.2023: Pfarrerin Susanne Holzwarth-Raitelhuber, Ilshofen, Tel: 07904/940026 pfarramt.ilshofen@elkw.de

Sing und Spring
Neue Projektgruppe für die Kleinsten
Gemeinsam Singen, Tanzen, Lachen,
mit verschiedenen Instrumenten musizieren
Ich freue mich auf Euch!
Carola Klaiber
Erzieherin und Mama von drei Kindern

WER: Kinder im Alter von 1-3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
WANN: 7x dienstags 13.06. - 25.07.2023
9:30-10:15 Uhr
WO: Evangelisches Gemeindehaus in Reinsberg
ANMELDUNG und INFO unter:
wanni-carola@gmx.net oder 0176-84639770

Evangelische Kirchengemeinden Obersteinach und Ruppertshofen

Freitag, 2. Juni
Halbtagesausflug des Männervesper Dünsbach / Ruppertshofen mit Stadtführung in Öhringen und Besichtigung des Meeresmuseum.
Abfahrt in Ilshofen ist um 12.00 Uhr, jeweils 5 Minuten später in Ruppertshofen, Leofels, Hessenau, Elpershofen, Dünsbach, Obersteinach und Hörlebach. Rückfahrt ist um 20.30 Uhr.

Sonntag, 4. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst in Obersteinach mit Schuldekan in Ruhe, Kurt Schatz.

Mittwoch, 7. Juni
19.00 Uhr Taizé-Abendgebet in der Martinskirche in Ruppertshofen

Die **Vertretung** im Pfarramt hat
bis 18. Juni Pfarrer Hans-Gerhard Hammer, Großaltdorf,
Tel.: 07907-326

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Obersteinach:
dienstags 17.00 Uhr – 18.00 Uhr und
donnerstags 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Tel. 07906-251, E-Mail: Pfarrbuero.or@gmx.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Großallmerspann

Kirchstr. 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann, Pfarrer Funk,
Tel.: 07904-8010, E-Mail: stjosef.grossallmerspann@drs.de

Freitag, 02. Juni 2023
18.30 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
19.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier

Samstag, 03. Juni 2023
18.30 Uhr Ilshofen: Rosenkranz
19.00 Uhr Ilshofen: Messfeier

Sonntag, 04. Juni 2023 - Dreifaltigkeitssonntag
08.40 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
09.15 Uhr Großallmerspann: Messfeier

Donnerstag, 08. Juni 2023 – Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Christi
10.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier, anschließend um **ca. 10.45 Uhr Beginn der Prozession.**
Die **„Rosenberger Kapelle“** wird die Prozession musikalisch begleiten und spielt bis ca. 14.00 Uhr. Unsere **Kirchenband „NARSILION“** wird bei den Stationen mit Gesang mitwirken. Anschließend an die Prozession gibt es in Großallmerspann neben der Kirche vor dem Gasthaus „Zum Lamm“ Gelegenheit zur Stärkung. Die Bewirtung erfolgt durch Familie Reichert.

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Sonntag, 04.06.2023
10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Während den Pfingstferien ist keine Kinderstunde und Jungschar. Teen- und Jugendkreis treffen sich nach Absprache!

Sonntag, 11.06.2023
Gottesdienst im Grünen zusammen mit Künzelsau (Nähere Infos folgen)

Mittwoch, 14.06.2023
14:30 Uhr. Kinderstunde

Freitag, 16.06.2023
16.30 Uhr. Jungschar
19.00 Uhr: Teenkreis

Samstag, 17.06.2023
20.00 Uhr: Jugendkreis

Sonntag, 18.06.2023
10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
19.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde

Neuapostolische Kirche Ilshofen

Ludwigstraße 23

Sonntag, 04.06.2023
09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 07.06.2023
20.00 Uhr Gottesdienst

Schulnachrichten

Hermann-Merz-Schule Ilshofen

Sommerkonzert
der Hermann-Merz-Schule Ilshofen

Donnerstag, 22. Juni 2023
17.30 Uhr und 20.00 Uhr

Roland-Wurmthaler-Halle

Vereinsnachrichten

Landfrauen Wolpertshausen

Herzliche Einladung zum Ganztagesausflug am 24. Juni 2023
Abfahrt: 8.30 Uhr Mehrzeckhalle Wolpertshausen
Im **Blühenden Barock in Ludwigsburg** erwartet uns eine Gartenführung, anschließend hat jeder die Möglichkeit freie Zeit im Blühenden Barock oder in der schönen Innenstadt zu verbringen.
Am Spätnachmittag sind wir beim **Weingut Walz in Vaihingen/Enz** angemeldet.
Hier bekommen wir eine Führung, Weinprobe und ein leckeres Vesper.
Die Rückkehr in Wolpertshausen ist für ca. 20 Uhr geplant.
Im Preis incl. sind: Busfahrt, Kaffeepause, Eintritt u Führung im Blüba, Führung + Weinprobe + Vesper beim Weingut Walz
Umso mehr dabei sind, umso besser verteilen sich die Kosten für den Bus. Wir gehen von Kosten für Mitglieder von ca. 55 € und für Gäste von ca. 65 € aus.
Gern können Freundinnen, Männer oder die Familie mitfahren.
Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 10.06.2023 unter anmeldung@landfrauen-wolpertshausen.de oder bei G. Hörger 07904/7569
Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.
Das Vorstandsteam

Trampolin | Kinderturnen | Aerobic | Akrobatik | Turnen | Volleyball | Kampfsport | Tennis | Jedermannsport

ANYONE FOR TENNIS?
Die Tennis-Saison 2023 ist eröffnet! Die Plätze sind für unsere Mitglieder seit 4.5.2023 freigegeben. Die Platzreservierungen erfolgen wie gehabt über die Mitglieder-Whatsapp-Gruppe.
Möchtest Du einmal Tennis ausprobieren?
Oder bist du fortgeschrittener Spieler und möchtest die Tennis-Abteilung der TSG Wolpertshausen kennen lernen?
Dann herzlich willkommen! Gerne machen wir **Schnuppertermine** für interessierte Anfänger und Fortgeschrittene, oder wir helfen, **Spielpartner** unter unseren Mitgliedern zu vermitteln.
Melde dich bei
• Andreas Roming, Tel.: 0172 6051658
• Torsten Layer, Tel.: 0174 6211587
und wir machen gerne einen Termin zum Ausprobieren und Spielen aus.
Wenn´s dann mittelfristig ernster wird mit dem Tennis: der Beitrag für die Tennisabteilung beträgt, neben einer TSG Mitgliedschaft, folgenden jährlichen Abteilungsbeitrag pro Person:
• Erwachsene: 100 Euro
• Jugendliche 11-18 Jahre: 40 Euro
Wir freuen uns auf Dich!
Torsten Layer & Andreas Roming

E-Mountain-Bike-Tour
Am Sonntag, den **04. Juni 2023** bietet Eckart Otterbach wieder eine E-Mountain-Bike-Tour an.
Diesmal geht’s ins schöne Kochertal.
Treffpunkt: **9.30 Uhr** am Parkplatz der Mehrzweckhalle in Wolpertshausen
Wer Lust hat kommt vorbei und fährt mit, eine Anmeldung ist nicht nötig.

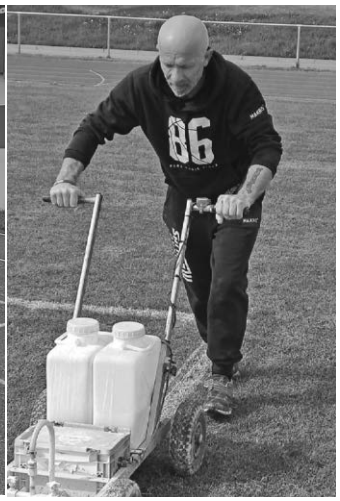
Weitere Termine zum Vormerken:
Sonntag, 25. Juni 2023, Sonntag, 23. Juli 2023 und Sonntag, 03. September 2023

Nachbargemeinden

Fa. SorTec Pharma Sortiertechnik GmbH bleibt Sponsor

Die Firma SorTec bleibt Sponsor des TSV Ilshofen. Dies vereinbarten vor Kurzem Geschäftsführer Ralf Bräuner mit Thomas Schlecht und Herbert Schürl vom TSV Ilshofen.
Wir bedanken uns für die jahreslange Unterstützung und Verbundenheit zu unserem TSV Ilshofen.

Rasenspielfeld im Stadion
Im Frühjahr fallen auf dem Sportgelände viele Arbeiten an. Nachdem Markus Schierle die Plätze mehrmals gemäht und dann gedüngt hat, muss das Spielfeld wieder eingemessen werden.
Dieter Zeh übernahm das dieses Jahr für den „urlaubenden“ Klaus-Dieter Kautz. Herzlichen Dank.
Kurzfristig muss dann das erste Mal gestreut werden, damit nach dem nächsten Schnitt noch alle Messpunkte zu sehen sind. Das macht auch dieses Jahr wieder zuverlässig unser Darko Lucic. Auch ihm ein herzliches Dankeschön.
H. S.



Kinderkonzert zum Jubiläum

Herr Jan und seine Superbänd
Sonntag 18.06.2023, Stadthalle, Schrozberg
Beginn: 15 Uhr, Einlass: 14.45 Uhr
Herr Jans Musik ist wie warme Milch mit Honig, ausgelassen Tanzen mit Freunden und Marshmallows am Lagerfeuer – ein detailverliebter Genre-Mix – mal laut, mal leise, mal cool, mal lieb, mal nachdenklich, mal verrückt, aber immer unverkennbar: Herr Jan.
Ein Herr Jan Konzert ist ein buntes Abenteuer für die ganze Familie. Gemeinsam mit seiner Superbänd saust er zwischen Bühnenpiano, Kazoo und Gitarre über die Bühne, rappt, singt, erzählt aus dem Leben und schlägt dann und wann auch mal ruhigere Töne an.
Im Kinderradio laufen seine Songs rauf und runter, er ist immer wieder im TV-Sender KiKa zu sehen, wurde zum Jurysieger des deutschen Kinderliederpreises 2018 und 2019 gekürt und erhielt den ersten Publikumspreis der renommierten Christiane-Weber Stiftung.
Für diesen besonderen Anlass des Stadtjubiläums und als Geschenk für die Gäste übernimmt die Stadt Schrozberg vom Eintrittsgeld in Höhe von eigentlich 15 Euro den größten Teil, sodass für jeden Gast nur noch ein Eigenanteil von 4 € bestehen bleibt.
Veranstalter: Stadt Schrozberg
Eintritt: Vorverkauf: 4 EUR, Tageskasse: 4 EUR (so lange der Vorrat reicht)
bei der Stadt Schrozberg, Krailshausener Straße 15, 74575 Schrozberg, Zi.-Nr. 106, Tel. 07935/707-23, www.schrozberg.de, info@schrozberg.de.

Konzert zum Jubiläum Open Doors – The Choir

Samstag 17.06.2023, Stadthalle, Schrozberg
Beginn: 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr
Exklusiv zum Jubiläum: OPEN DOORS - THE CHOIR
Starke Stimmen, beeindruckender Sound, eine funkensprühende Performance, die das Publikum von den Stühlen reißt – das sind die OPEN DOORS! Die rund 25 Sänger*innen um Chorleiter Uli Dachtler am Piano begeistern mit populären Pop- und Rocksongs und beeindruckenden Eigenkompositionen, die den Funken überspringen lassen.
Mit einem abgestimmten Meer an Stimmen, von gefühlvoll bis schwungvoll, klangstarken Solist*innen, passenden Choreographien und einer aufwändigen Show erwartet die Zuschauer eine musikalische Reise der Extraklasse.
Begleitet von einer fantastischen Band, die ihre Instrumente in traumwandlerischer Perfektion beherrscht, leben die OPEN DOORS die Faszination Chor auf höchstem Niveau.
Für diesen besonderen Anlass des Stadtjubiläums und als Geschenk für die Gäste übernimmt die Stadt Schrozberg vom Eintrittsgeld in Höhe von eigentlich 25 Euro den größten Teil, sodass für jeden Gast nur noch ein Eigenanteil von 5 € bestehen bleibt.
Mit Bewirtung
Veranstalter: Stadt Schrozberg
Eintritt: Vorverkauf: 5 EUR, Abendkasse: 5 EUR (so lange der Vorrat reicht)
bei der Stadt Schrozberg, Krailshausener Straße 15, 74575 Schrozberg, Zi.-Nr. 106, Tel. 07935/707-23, www.schrozberg.de, info@schrozberg.de.

Was sonst noch interessiert

Die Landschaft erzählt Geschichten – ein Pfarrer auf Abwegen

Exkursion bei Neuenstein-Eschelbach
- Sonntag, 04. Juni 2023
Spannenden Ereignissen, seltsamen Geschichten und ein traumhafter Blick auf die Hohenloher Ebene, das erwartet Sie bei der Führung durch die Weinberglandschaft bei Eschelbach.
Mit einem großenZeitsprung beginnt eine Spurensuche. Es geht weit zurück in eine Zeit, als die Hohenloher Ebene und die Waldenburger Berge entstanden.
Ein alter Handelsweg, versteckt in der Landschaft, wird erkundet. Warum bilden Gips und Wein eine gute Gemeinschaft und wie entstand der Weinbau in unserer Gegend? „Ein Pfarrer auf Abwegen“ - warum ein bedeutenden Eschelbacher so beschrieben wird und was haben Abenteuergeschichten in Afrika und im Weltraum mit diesem Pfarrer zu tun? Diese Fragen und der historische Weinbau in Verbindung mit einer kleinen Kostprobe sind Themen der Führung.

Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich.
Beginn: 13:00 Uhr, ca. 3,5 Std., ca. 6 km
Unkostenbeitrag für Erwachsene beträgt 7 Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei.
Anmeldung bei rolandscholl@web.de, Telefon: 0170 5616325
Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Rauchfrei leben – deine Chance

Es ist nie zu spät, mit dem Rauchen aufzuhören. Denn unabhängig vom Alter verbessert sich die Lungenfunktion und stabilisiert sich der Kreislauf erwiesenermaßen bereits kurzfristig nach einem Rauchstopp.
Auch die Landwirtschaftliche Krankenkasse hilft ihren Versicherten, die mit dem Rauchen aufhören wollen. Sie fördert Nichtraucherkurse, um den Eintritt vieler Krankheiten zu verhindern – ein wichtiges Handlungsfeld der Krankenkassen in der Primärprävention. Kurse finden sich auf der Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.
Anlässlich des Weltnichtrauchertages am 31. Mai weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auch auf die Bundesinitiative „Rauchfrei leben – deine Chance“ hin. Auf der Internetseite www.nutzedeinechance.de finden sich weitere Unterstützungsangebote.
Am Weltnichtrauchertag sollen vor allem Kinder und Jugendliche auf die Gefahren des Tabakkonsums hingewiesen werden, damit diese erst gar nicht mit dem Rauchen beginnen. Das Risiko, an Krebs, Diabetes und Bluthochdruck zu erkranken, erhöhte Cholesterinwerte sowie chronische Atemwegserkrankungen zu erleiden und sich einer erhöhten Gefahr eines Herzinfarktes auszusetzen, soll an diesem Tag aber auch über alle Generationen hinweg wieder ins Bewusstsein gerückt werden.

Web-Seminar: Unternehmensnachfolge planen und gestalten

Unter dem Titel „Unternehmensnachfolge planen und gestalten“ findet am 6. Juli 2023 von 14.30 bis 16 Uhr ein kostenfreies Web-Seminar der Handwerkskammer Heilbronn-Franken statt.
Betriebsübergeber im Handwerk erfahren, wie sie durch eine nachhaltige Unternehmenspolitik nicht nur den Wert des Unternehmens bei der Übergabe steigern, sondern darüber hinaus auch die Zukunft des Unternehmens nach der Übergabe sichern können.
Themen im Web-Seminar sind beispielsweise die Nachhaltigkeit in der Mitarbeiterführung in Bezug auf die Mitarbeiterbindung über die Nachfolge hinaus, die Strategische Nachhaltigkeit durch ein zukunftsfähiges Geschäftsmodell sowie die wirtschaftliche Nachhaltigkeit durch Optimierung der Rentabilität.

Teilnahme
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Online-Anmeldung ist erforderlich unter www.hwk-heilbronn.de/Termine. Für Fragen vorab steht Carmen Bender, Beraterin für Personal- und Organisationsentwicklung der Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Telefon: 07131 791-172,
E-Mail: Carmen.Bender@hwk-heilbronn.de, zur Verfügung.

„Abenteuerwanderung entlang der Bühler“

Die Natur- und Landschaftsführerin Dora Müller lädt für **10.06. 2023** naturbegeisterte Frauen zu einer Rundwanderung ins Bühlertal ein. Entlang des Flussbettes geht es auf einem abenteuerlichen Weg und über eine Eisenleiter hinauf auf die Höhe. Kalksteingrotte, Felsgestein, Flora und Fauna im Muschelkalk zeigen die Schönheiten dieses Naturschutzgebietes.
Im Tal bein Neunbronn überqueren wir die Bühler, und es geht steil bergauf nach Kerleweg; abenteuerlich, da manchmal Baumstämme quer über dem Weg liegen. Auf der Höhe sehen wir die Stöckenburg, die wir auf einem schmalen Weg umrunden.
Treffpunkt: **10:00 Uhr Parkplatz : Im Burggraben, Vellberg,**
Die Wanderung geht über rund 13 km, daür sind 4-5 Stunden eingeplant. Wanderausrüstung, Rucksackvesper und **Wanderstöcke.**
Info Anmeldung bis zum 09.06.2023.2023 unter Telefon 07904/8686 oder E-Mail dora.mueller@nlfh.de

Netzwerktreffen „Vielfalt verbindet: Diversity meets Network“

Diversity Netzwerk Heilbronn-Franken zu Gast bei Envases Öhringen GmbH
Das Diversity-Netzwerk Heilbronn-Franken lädt am 4. Juli 2023 zum gemeinsamen Austausch über das Thema Vielfalt in der Arbeitswelt ein. Diesmal findet das Netzwerktreffen bei der Envases Öhringen GmbH statt. Die Veranstaltung bietet interessierten Unternehmens- und Personalverantwortlichen eine Plattform um sich rund um Diversity Management auszutauschen, neue Impulse zu sammeln und gemeinsam Lösungen zu entwickeln.
Menschen sind einzigartig und diese Vielfalt spiegelt sich auch in Unternehmen und Institutionen wider. Die Vielfalt bewusst wertzuschätzen und zu fördern – darum dreht sich Diversity in der Arbeitswelt. Eine inklusive Arbeitsumgebung ist nicht nur eine Frage der sozialen Gerechtigkeit, vielmehr bringen vielfältige Teams auch strategische und wirtschaftliche Vorteile: von kreativeren Lösungsansätzen bis hin zu höherer Mitarbeiterbindung. In einer wertschätzenden Arbeitsumgebung fühlen sich Mitarbeitende respektiert und können ihre individuellen Stärken besser einbringen. Doch wie sieht Diversity konkret im Arbeitsalltag aus? Mit welchen Maßnahmen kann Vielfalt gestaltet werden? Welche Faktoren führen zum Erfolg und welche Herausforderungen treten im Unternehmen auf?
Beim Netzwerktreffen am **4. Juli 2023 von 14 bis 17 Uhr in Öhringen**, soll der Blick in die Praxis im Vordergrund stehen. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in das Diversity-Management der Envases Öhringen GmbH. Anschließend steht der Erfahrungsaustausch untereinander im Fokus. Gemeinsam werden Gestaltungs- und Umsetzungsmöglichkeiten von Diversity-Maßnahmen im Unternehmen diskutiert sowie Erfolgsfaktoren und Herausforderungen herausgearbeitet. Die Veranstaltung bietet Unternehmens- und Personalverantwortlichen aus der Region Heilbronn-Franken die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, zu Netzwerken und das gemeinsame Bewusstsein für Vielfalt am Arbeitsplatz zu stärken.

Zielgruppe
Das Netzwerktreffen richtet sich an alle, die sich mit dem Themenbereich Diversity in Unternehmen, Organisationen und Institutionen beschäftigen und praktisches Know-how suchen. Angesprochen sind insbesondere HR-Verantwortliche, Personal- und Organisationsentwickler*innen, Führungskräfte und Unternehmensverantwortliche.

Veranstalter*innen
Das Netzwerktreffen ist eine Veranstaltung der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken und dem Welcome Center Heilbronn-Franken in Kooperation mit der Envases Öhringen GmbH.

Anmeldung
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Interessierte auf den Internetseiten www.frauundberuf-hnf.com und www.welcomecenter-hnf.com

HINTERGRUNDINFORMATIONEN
Die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF) wurde 1999 gegründet und setzt sich für die wirtschaftlichen, tou-

ristischen, kulturellen und infrastrukturellen Belange der Region Heilbronn-Franken ein. Gesellschafter der WHF sind die Stadt Heilbronn, der Landkreis Heilbronn, der Hohenlohekreis, der Main-Tauber-Kreis, der Landkreis Schwäbisch Hall, die Handwerkskammer Heilbronn-Franken sowie der Regionalverband Heilbronn-Franken. Zu der WHF gehören die beiden Abteilungen „Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken“ und das „Welcome Center Heilbronn-Franken“, welche beide neben den Gesellschaftern der WHF auch vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert werden. Aufgaben des Welcome Centers sind sowohl die Unterstützung von internationalen Fachkräften, die neu in der Region sind als auch die Beratung von Unternehmen zur Gewinnung und Integration ebensolcher Personengruppen. Die Kontaktstelle Frau und Beruf berät Frauen zu beruflichen Themen und unterstützt Unternehmen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zu Themen der Fachkräftesicherung durch Frauenerwerbstätigkeit. Die WHF ist seit Juni 2015 Unterzeichner der „Charta der Vielfalt.“

37. Hohenloher Kultursommer

Der Hohenloher Kultursommer beginnt!

Ab dem 3.6. wird das Hohenloher Land mit seinen historischen Bauwerken und Kleinoden wieder zur Kulisse für das größte Musikfestival der Region. Der Hohenloher Kultursommer startet in seine 37. Saison. Den Auftakt machen das L‘Orfeo Barockorchester in Neuenstein und am 4.6. das Boulanger Trio in Kirchberg. Weitere Orchesterkonzerte mit der Camerata Bohemica Prag und Violinist Alban Beikircher sowie der Camerata Europeana mit Friedemann Wuttke (Gitarre) und Lysandre Donoso (Bandoneon) gibt es gleich in der darauffolgenden Woche im ehrwürdigen Rittersaal. Am 10.6. kommen Gäste aus Großbritannien, um auf Neuenstein im Rittersaal zu jazzen: Trompeterin Sue Richardson mit Band widmet sich ganz ihrem Vorbild Chet Baker. Geswingt wird dann am 30.6. mit dem „deutschen Sinatra“ Tom Geabel im Schlossgarten von Weikersheim. Auch er stellt die größten Hits seines Idols Frank Sinatra in den Fokus. Klassiker wie „Strangers In The Night“, „New York, New York“ oder „My Way“ erklingen in Weikersheim allerdings im großen Orchestersound der Festival:Philharmonie Westfalen.

Kammermusik, Alte Musik und Weltmusik füllen den Spielplan von insgesamt 62 Konzertveranstaltungen in fünf Landkreisen bis in den Oktober hinein.

***

Samstag, 3. Juni 2023, 19 Uhr
Eröffnungskonzert
Die Mannheimer Schule
Schloss Neuenstein, Rittersaal
L’Orfeo Barockorchester
Leitung und Violine: Michi Gaigg
Wie klang‘s damals in Mannheim?

Das Eröffnungskonzert des diesjährigen Hohenloher Kultursommers ist ganz der so genannten Mannheimer Schule gewidmet. Die war damals, im 18. Jahrhundert, in ganz Europa, aber vor allem auch in Frankreich bekannt, wo die Komponisten am Hof des Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz ihre Werke drucken ließen. Das zog natürlich auch Konzerte in der Musikhauptstadt des 18. Jahrhunderts nach sich.

Einige der Werke von Komponisten, die der Mannheimer Schule zuzuordnen sind und als Instrumentalisten auch der Hofkapelle angehörten, werden am Samstag, 3. Juni, im Rittersaal des Neuensteiner Schlosses ab 19 Uhr erklingen. Das L‘Orfeo Barockorchester mit seiner Leiterin Michi Gaigg werden diese Kompositionen – Sinfonien, Solokonnzert und konzertante Sinfonie - zum Klingen bringen.

Dann können sich die Konzertbesucherinnen und -besucher an den so genannten Mannheimer Manieren erfreuen: Rakete, Walze, Bebung, Seufzer, Schleifer oder Vögelchen, wie sie so schön heißen. Eine d-Moll-Sinfonie von Franz Xaver Richter, Violinspieler im Orchester, aus dem Jahr 1760 gehört ebenso dazu wie eine Sinfonie in g-Moll vom Cellisten Anton Fils aus demselben Jahr. Außerdem wird auch eine Es-Dur-Sinfonie von Ignaz Holzbauer zu hören sein, der ab 1753 als Kapellmeister den Begründer der Mannheimer Schule, Johann Stamitz unterstützte.

Einer der Oboisten der Mannheimer Hofkapelle war Ludwig August Lebrun. Von ihm wird das Oboenkonzert in F-Dur aus dem Jahr 1777 erklingen, gespielt von Carin van Heerden, Mitglied des renommierten L‘Orfeo Barockorchesters. Auch zur Sinfonia concertante in Es-Dur für ein Solistenquartett von Violine, Oboe, Viola und Fagott und Orchester von Carl Stamitz, dem Sohn des Schulbegründers, werden die Soloparts von Mitgliedern des auf Alte Musik und historische Aufführungspraxis spezialisierten Orchesters übernommen.

So zeichnet das L‘Orfeo Barockorchester mit seiner Leiterin Michi Gaigg ein Klangbild von der Regierungszeit des Kurfürsten Karl Theodor, also zwischen 1743 und 1778. Auch ein Komponist wie Wolfgang A. Mozart weilte nicht umsonst gern in Mannheim. Und Christian Friedrich Daniel Schubart lobte die Mannheimer Schule ebenfalls. Anton Fils hielt er sogar für „den besten Symphonienschreiber, der jemals gelebt hat“.

Im Anschluss an das Konzert lädt der Hohenlohekreis zu einem Empfang mit Getränken und Fingerfood ein.

Sonntag, 4. Juni 2023, 17 Uhr
Eröffnung im Landkreis Schwäbisch Hall
Teach Me!
Schloss Kirchberg an der Jagst, Rittersaal
Boulanger Trio
Nadia Boulanger und ihre Schüler

Elf Jahre war Jean Francaix alt, als er 1923 durch Nadia Boulanger Unterricht in Komposition und Musikanalyse erhielt. Zehn Jahre älter war Aaron Copland, der seine Lektionen im Komponieren von der großartigen Musikpädagogin, Musikerin und Komponistin am Amerikanischen Konservatorium in Fontainebleau erhielt. Erst als eigentlich fertig ausgebildeter Musiker und Komponist traf der 33-jährige Astor Piazzolla 1954 auf Nadia Boulanger, als er ein Stipendium für Europa erhalten hatte.

Drei Jahre später schaute der Jazzmusiker und Komponist Quincy Jones in Fontainebleau bei Boulanger vorbei. Auch er wollte seine musikalischen Studien bei ihr vertiefen, wie auch der mit einem Stipendium bedachte Philip Glass. Der kam 1964 zu Nadia Boulanger und studierte zwei Jahre bei ihr Komposition. Auch Leonard Bernstein gehörte zu Boulangers Schülern.

Während des Zweiten Weltkriegs lebte sie in den USA, wo man bald witzelte, dass es in jeder Stadt eine „Boulangerie“ gäbe, so groß war ihr Einfluss damals auf die Musik in Amerika. „Als Pädagogin besteht mein ganzes Leben darin, andere zu verstehen“, meinte sie einmal, „und nicht, andere dazu zu bringen, mich zu verstehen. Was ein Student denkt, was er tun will – das ist wichtig. Ich muss versuchen, ihn dazu zu bringen, sich selbst auszudrücken, ihn darauf vorzubereiten, das zu tun, was er am besten kann.“

Die drei Musikerinnen des nach dieser Musikpädagogin und ihrer Schwester Lili benannten Boulanger Trio, die Violinspielerin Birgit Erz, die Cellistin Ilona Kindt und die Pianistin Karla Haltenwanger werden sich am Sonntag, 4. Juni, im Rittersaal des Kirchberger Schlosses zur Eröffnung des Hohenloher Kultursommers im Landkreis Schwäbisch Hall Werken der sechs genannten Boulanger-Schüler widmen. Von Jean Francaix wird das 1986 komponierte Klaviertrio zu hören sein, von Aaron Copland dessen „Vitebsk – Study of a Jewish Theme“ von 1929 und von Leonard Bernstein Musik aus dessen Musical „West Side Story“ von 1957.

1967 komponierte Philip Glass mit „Head On“ ein kleines Stück für Klaviertrio, das ebenso erklingen wird wie Musik von Quincy Jones zum Film „Die Farbe Lila“ und schließlich Astor Piazzollas „Jahreszeiten“: Las Cuatro Estaciones Portenas. Konzertbeginn ist um 17 Uhr. Das Konzert findet in Kooperation mit dem Arbeitskreis Schlosskonzerte Kirchberg e.V. statt.

Im Anschluss an das Konzert lädt der Landkreis Schwäbisch Hall zu einem Empfang mit Getränken und Fingerfood ein.

Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: Platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspenden = Leben retten

© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter **www.blutspende.de**

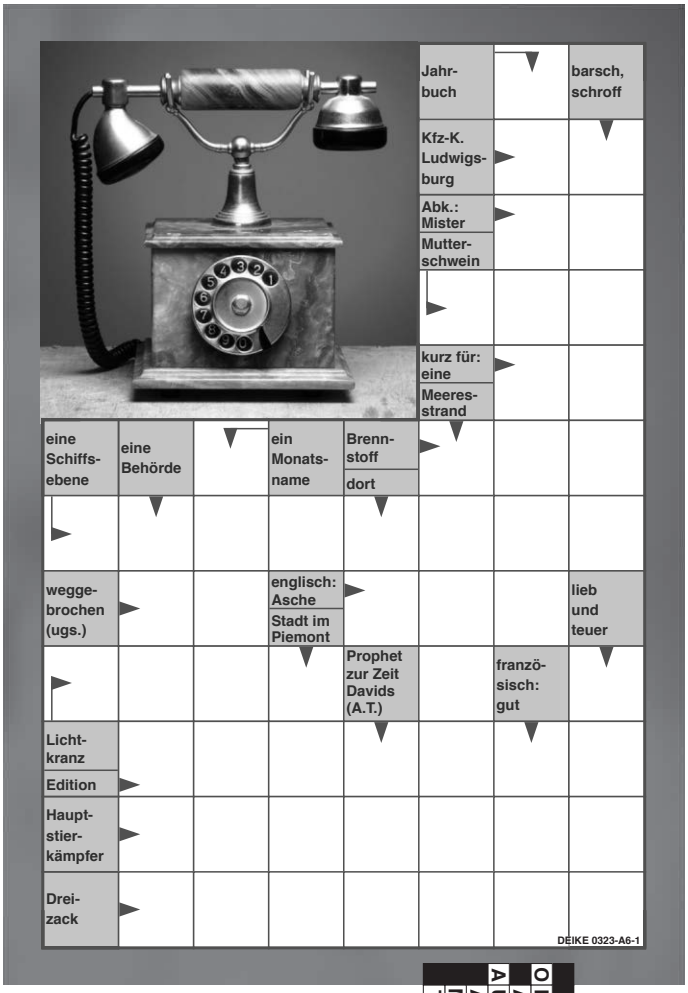
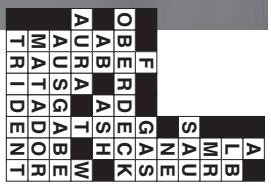


Foto: © Clipdealer/DEIKE 760R74K1

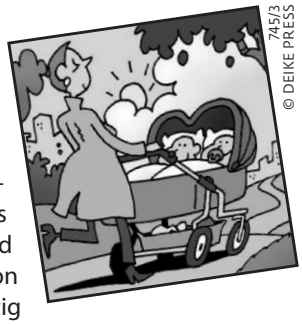


Kurzer Weg zum guten Service

Lösung: Es ist das Puzzleteil 5.

© Bernd Müller-Dennhof/DEIKE 746R07R3

HALLO KINDER!

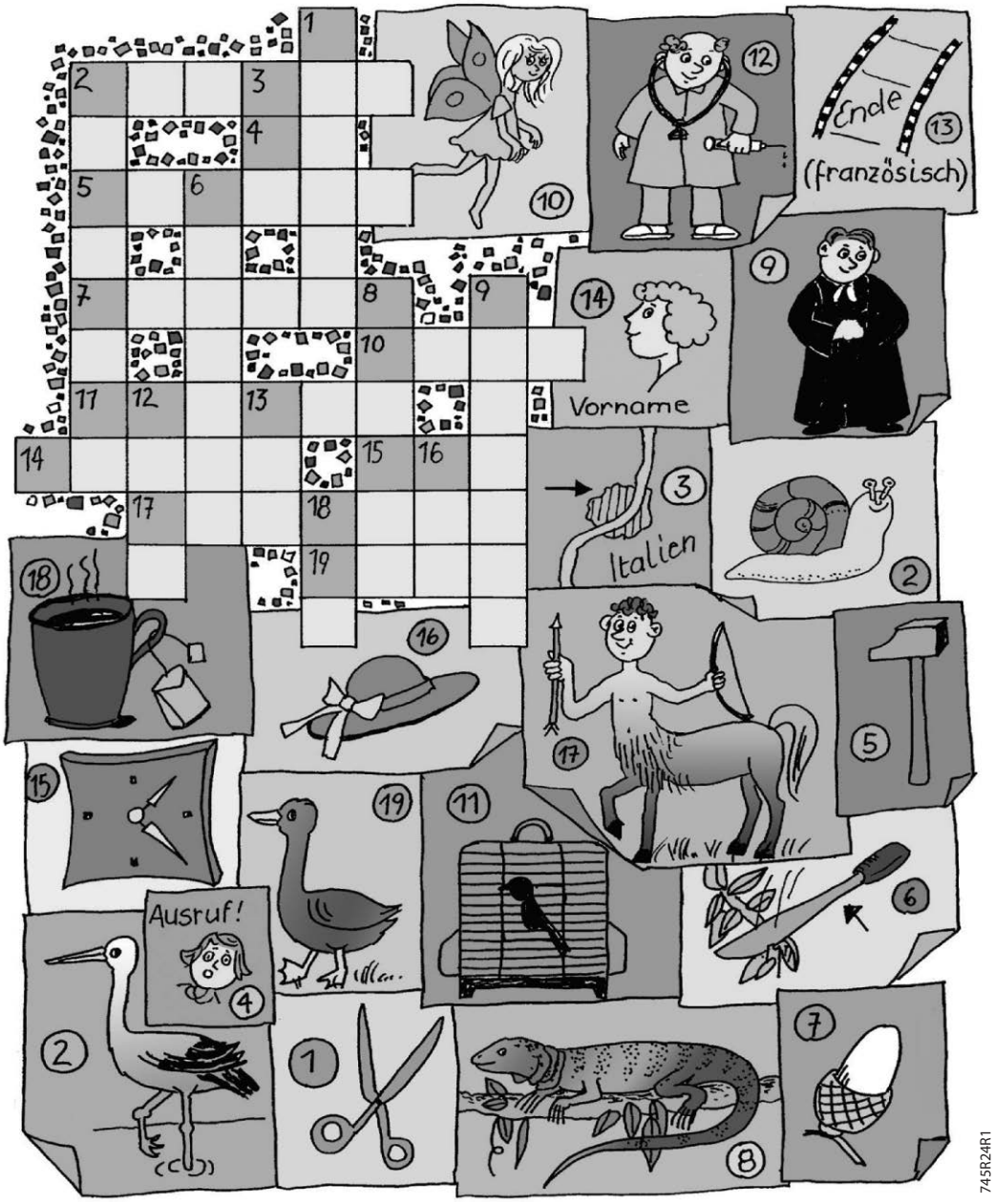


Warum gibt es manchmal Zwillinge?

Ab und zu bringt eine Frau nicht nur ein, sondern zwei Babys gleichzeitig zur Welt. Dabei wird zwischen eineiigen und zweieiigen Zwillingen unterschieden. Bei den Eineiigen entwickeln sich zwei Kinder aus einer befruchteten Eizelle. Diese haben genau die gleichen Gene und sehen sich später oft zum Verwechseln ähnlich. Wenn zwei Eizellen von zwei verschiedenen Spermien befruchtet werden und sich gleichzeitig in der Gebärmutter einnisten, kommt es zu zweieiigen Zwillingen. Diese sehen sich nicht ähnlicher als „normale" Geschwister. In den meisten Fällen ist es Zufall, dass Zwillinge entstehen. Es kann aber auch erblich bedingt sein oder an einer Kinderwunschbehandlung liegen. Glawion/DEIKE

KINDER-GITTERRÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung: Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.



Lösungen

Irmi: Das gefällt mir!

Kindergitterrätsel: 1.Schere, 2. Storch/Schnecke, 3. Rom, 4. Oh!, 5. Hammer, 6. Machete, 7. Eichel, 8. Leguan, 9. Pfarrer, 10. Elfe, 11. Kaefig, 12. Arzt, 13.Fin, 14.Gerti, 15.Uhr, 16.Hut, 17. Zentaur, 18. Tee, 19. Ente

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Anzeigen-Info

Wir beraten Sie gerne
bezüglich Gestaltung, Formaten, Preisen.

Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

BESTATTUNGEN
SADLO
Abschied ganz persönlich
Tel. 07906/9414077
bestattungen-sadlo.de
Leonhard-Prosi-Str. 9
74542 Braunsbach

STELLENANGEBOTE

BENZINA KOMMUNIKATION GMBH
Kommunikationssysteme | Netzwerktechnik | Elektrotechnik

Zur Verstärkung unseres Außendienstes suchen wir ab sofort:

Servicetechniker (m/w/d)

in Vollzeit für den Kundendienst im Auftrag der deutschen Telekom.

Gesucht werden: IT-Systemelektroniker und Fernmeldehandwerker. Quereinstieg mit Erfahrung im Bereich Elektro/IT ebenfalls möglich. Es werden ebenfalls Mitarbeiter auf selbstständiger Basis sowie ansässige Unternehmen für eine Kooperation gesucht. Einsatzgebiet möglichst im Umkreis des Wohnortes.

Bei Interesse melden Sie sich gerne:
bewerbung@benzina-kommunikation.de
oder telefonisch unter: 0761 7699181-88

Werben mit Erfolg